



OBORONNA ZERKWA SW. MYKOLY | WEHRKIRCHE ST. NIKOLAI

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Ukraine](#) | [Ternopil'ska oblast](#) | [Terebowjanskyj rajon](#) | [Terebowlja](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Wehrkirche aus dem Anfang des 17. Jahrhunderts, welche Mitte des 18. Jahrhunderts stark umgebaut wurde. Von der ursprünglichen Bausubstanz ist nur der östliche Teil erhalten - der Chor mit Apsis, in deren oberstem Teil vermauerte Scharten zu sehen sind.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°18'00.1" N, 25°41'25.8" E](#)
Höhe: 263 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Terebowlja erreicht man von Ternopil auf der H18/M19/E85 Richtung Tscherniwzi (Czernowitz). Die Straße führt durch die Stadt. Die Kirche steht direkt an einer großen Kreuzung im Stadtzentrum. Kostenfreie Parkplätze in Nähe der Kirche und im Stadtgebiet.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung jederzeit möglich.
Keine festen Öffnungszeiten.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
keine



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
keine



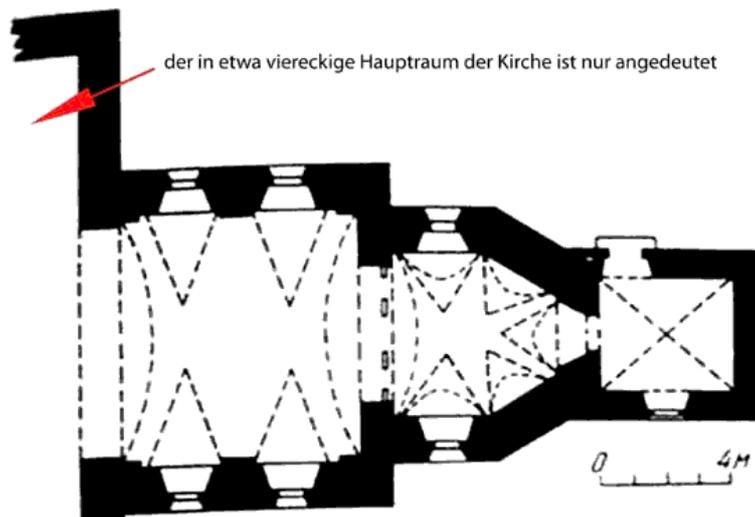
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Sharikow, N. L. - Pamjatniki gradostroitelstwa i architektury Ukrainskoj SSR | Kiew, 1983-1986
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

- | | |
|------------|--|
| 1614 | Erste urkundliche Erwähnung der Kirche. |
| 1735 | Tiefgreifende Umbaumaßnahmen, bei denen das ursprüngliche Aussehen der Kirche stark verändert wurde. |
| 18.08.1784 | Einweihung der Kirche durch den Lwiwer Bischof Petr Beljanskij. |

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 17.01.2015 [CR]

IMPRESSUM

© 2015

